

MONTAGEANLEITUNG

WIND- UND SICHTSCHUTZ



INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES	Allgemeines zur Montage	03
	Vorbereitung	04
ARBEITSSCHRITTE	Einbetonieren	05-06
	Streifenfundament	07-08
	Aufschrauben	09-10
	KERBON einsetzen	11

ALLGEMEINES ZUR MONTAGE

Vorwort

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Bitte prüfen Sie als Erstes den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Legen Sie sich das passende Werkzeug zurecht. Je nach Größe des Windschutzes sollten Sie mit 1 bis 2 Helfern arbeiten.



Beispielanwendung: Pfostensystem mit KERBON

DAS BENÖTIGEN SIE

A. Zum Messen und Markieren

1. Maßband
2. Winkel
3. Wasserwaage
4. Mauerschnur
5. Pflöcke
6. Messlatte
7. Klebeband
8. Hilfsleisten
9. Unterlegklötze
10. Keile
11. Distanzplättchen

B. Zum Einbetonieren

1. Spaten
2. Schaufel
3. Kelle
4. Speiskübel
5. Eimer
6. Schubkarre
7. ggfs. Mischmaschine

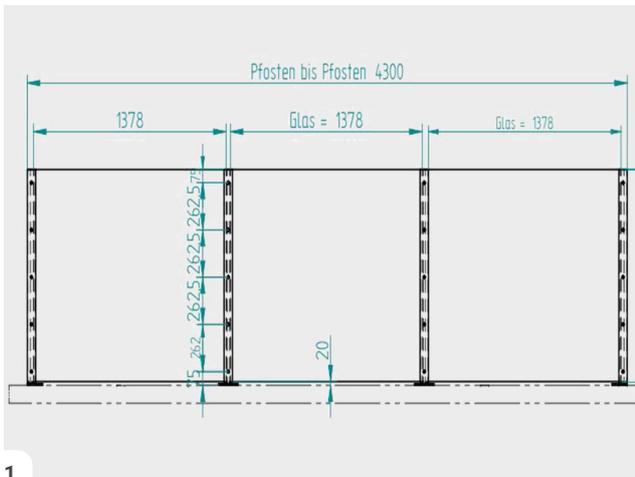
C. Montage von Pfosten und KERBON

1. Bohrmaschine
2. Metallbohrer 2-10 mm
3. Betonbohrer 14 mm
4. Kreuzschlitz-Schraubendreher
5. Innensechskant und Torx
6. Drehmomentschlüssel
7. Gummihammer
8. Silikon

D. Zum Aufschrauben

1. Schrauben, z.B. Hutmuttern
2. Unterlegscheiben
3. Gewindestangen
4. Kleber

VORBEREITUNG

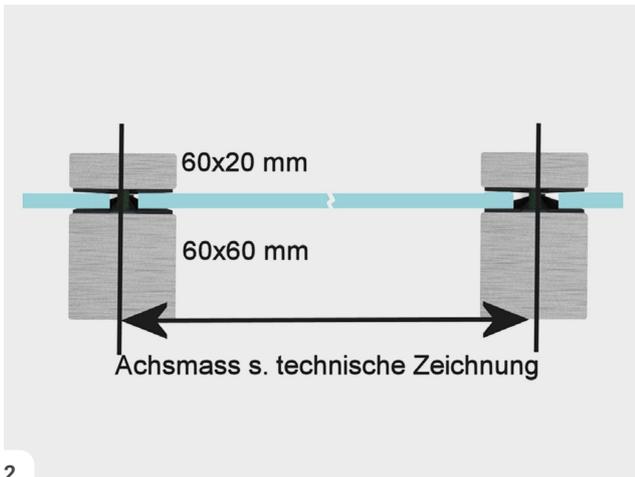


1

BAUPLAN

Erstellen Sie anhand der technischen Zeichnung Ihres Produktes einen Bauplan, in dem Sie die Pfostenabstände und die Position der Einzelelemente festlegen.

Bei einer wandseitigen Befestigung empfehlen wir Ihnen, die Planung von der Wand ausgehend vorzunehmen.

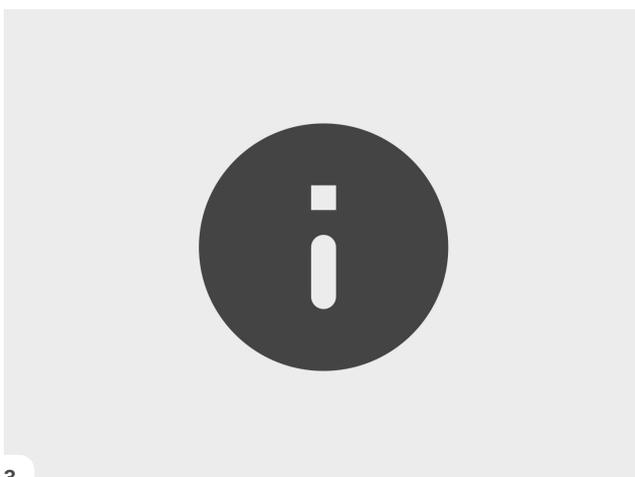


2

ACHSMASS

Markieren Sie die Pfostenpositionen auf dem Fundament (Aufschrauben) oder im Gelände (Einbetonieren).

Verwenden Sie dabei Ihre technische Zeichnung, in der das Achsmaß eingezeichnet ist.



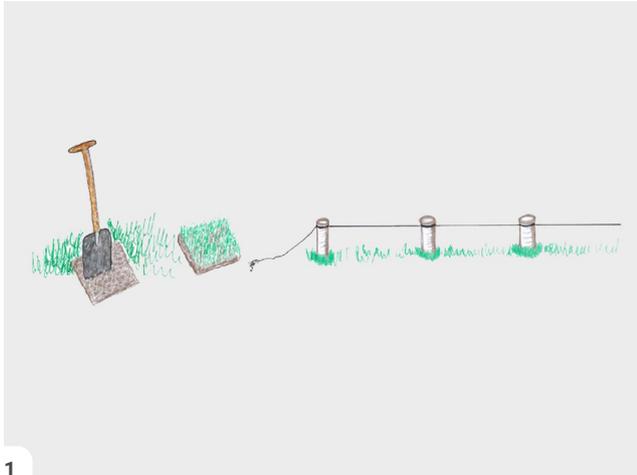
3

WICHTIGE INFORMATIONEN

1. Bitte beachten Sie, dass die KERBON-Elemente für den bodennahen Aufbau geeignet sind und nicht als Brüstungselemente für die Absturzsicherung verwendet werden dürfen.

2. Achten Sie bitte darauf, dass das KERBON-Element nicht direkt auf den Boden gestellt oder gelegt wird, sondern immer auf einer gepolsterten Unterlage aufgestellt wird.

ARBEITSSCHRITTE EINBETONIEREN



PUNKTFUNDAMENT

Spannen Sie eine Schnur entlang des geplanten Verlaufs. Markieren Sie die Stellen, an denen die Pfosten einbetoniert werden sollen.

Heben Sie dort jeweils die Bodenlöcher für die Pfosten aus. Die Pfosten erfordern eine Mindestdiefe von 500 mm.

Bitte gründen Sie so tief, wie es Ihren regionalen Erfordernissen zum Frostschutz entspricht.



BETONIEREN

Mischen Sie den Beton im Kübel oder in der Mischmaschine entsprechend den Herstellerangaben an.



PFOSTEN EINSETZEN

Setzen Sie die Pfosten in die ausgehobenen Erdlöcher. Messen Sie die Tiefe entsprechend der bestellten Pfostenlänge aus. In der Regel werden unsere Pfosten 500 mm länger als die Windschutzhöhe gefertigt.

ARBEITSSCHRITTE EINBETONIEREN



AUSRICHTEN

Richten Sie den Pfosten lotgerecht aus, und überprüfen Sie die Höhe der Pfosten. Füllen Sie den Beton in die ausgehobenen Erdlöcher, und lassen Sie diesen dann komplett aushärten. Die Aushärtezeit ist abhängig von der Betonart, dem Wasseranteil und der Umgebungstemperatur.



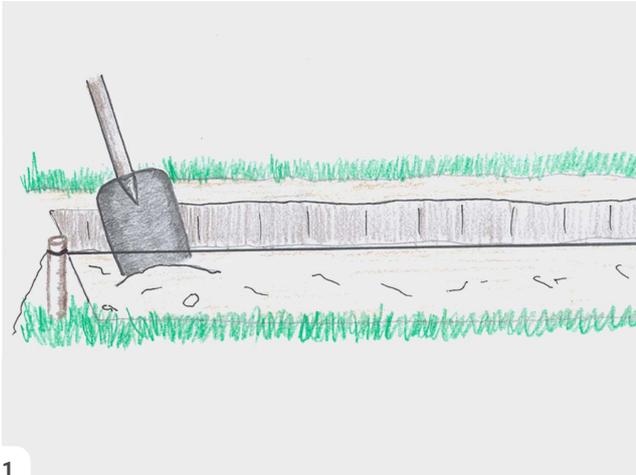
ABSTAND

Messen Sie den Abstand zwischen den Pfosten.

Montage: KERBON-Element

Die Montage der KERBON-Scheiben finden Sie auf S. 11 (KERBON EINSETZEN) beschrieben.

ARBEITSSCHRITTE STREIFENFUNDAMENT



1

AUSSCHACHTEN

Spannen Sie eine Schnur entlang des geplanten Verlaufs. Heben Sie entsprechend dieser Flucht die Fundamentgrube aus. Die Tiefe und Breite richten sich nach dem individuellen Aufbau Ihres Streifenfundamentes, beispielsweise inklusive Drainage oder Bewehrungskorb.



2

BETONIEREN

Mischen Sie den Beton im Kübel oder in der Mischmaschine entsprechend den Herstellerangaben an.



3

FUNDAMENT GIESSEN

Gießen Sie den frischen Beton in die Fundamentgrube. Achten Sie darauf, dass sich keine Hohlräume bilden.

ARBEITSSCHRITTE STREIFENFUNDAMENT

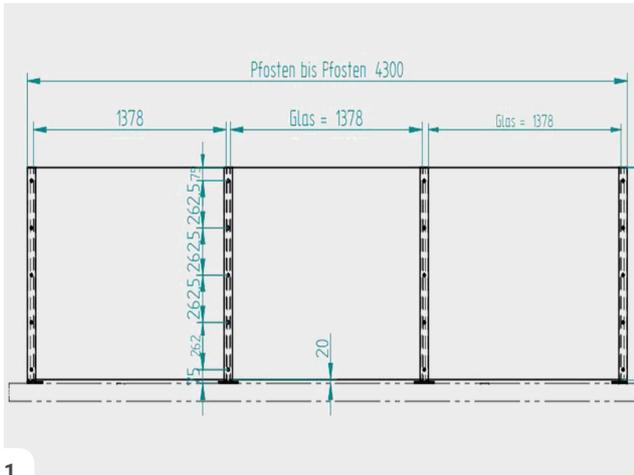
3 - 7 Tage

AUSHÄRTEN

Je nach Betonart, Wassergehalt und Luftfeuchtigkeit dauert die Aushärtung zwischen 3 und 7 Tagen.

Eventuell können Sie die Oberfläche des Fundamentes noch mit einem Dichtungsschlamm abdichten.

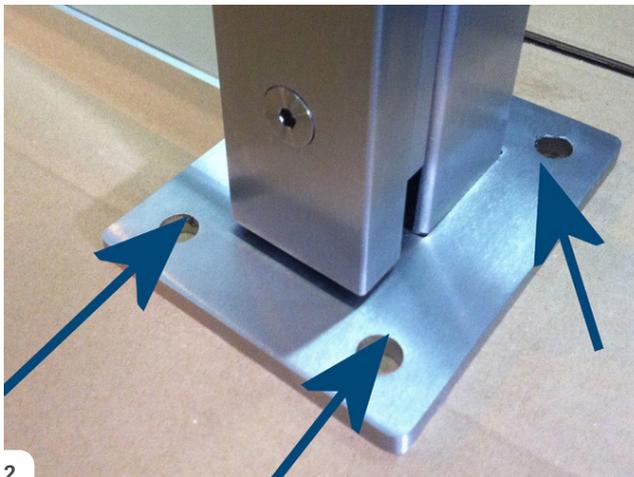
ARBEITSSCHRITTE AUFSCHRAUBEN



1

MARKIERUNG

Markieren Sie die Pfostenpositionen auf dem Fundament. Verwenden Sie dabei Ihre technische Zeichnung, in der das Achsmaß eingezeichnet ist.



2

ANZEICHNEN

Stellen Sie die Pfosten mittig auf die eingezeichneten Pfostenmarkierungen. Achten Sie darauf, dass die Pfosten exakt in der Flucht zum nächsten Pfosten ausgerichtet sind. Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit einem Stift an, und stellen Sie dann die Pfosten zur Seite.



3

BOHRLÖCHER

Bohren Sie mit einem Steinbohrer die Löcher ins Fundament.

ARBEITSSCHRITTE AUFSCHRAUBEN



ANSCHRAUBEN

Schrauben Sie die Bodenplatten nun fest. Beginnen Sie am besten von der Wandseite aus.

Wandbefestigung

Montieren Sie den Windschutz wandseitig gemäß Ihrer Bestellung - entweder mit Wandwinkeln oder einem Wandpfosten.

ARBEITSSCHRITTE KERBON EINSETZEN



KERBON POSITIONIEREN

Schrauben Sie die Pfostenrückseite mit dem Innensechskantschlüssel ab. Positionieren Sie das erste KERBON-Element zwischen den Pfosten. Schützen Sie die KERBON-Unterkante durch eine weiche Unterlage, beispielsweise aus Kunststoff oder Pappe. Verwenden Sie für die Zwischenräume der einzelnen KERBON-Elemente jeweils 3 unserer mitgelieferten Silikonkissen, sinnvoll auf die gesamte Breite verteilt.



KERBON EINSETZEN

Schrauben Sie die Pfostenrückseite wieder an, und klemmen Sie damit das KERBON-Element fest.

Endpfosten

Am Endpfosten montieren Sie die beiliegende Distanzleiste zwischen den Pfostenteilen.